

**neUBIBERG** 

# Wahlhelferschulung zur Bundestagswahl am 26.09.2021

# Wahl-Team der Gemeinde Neubiberg

Fabian Sass

Andrea Auer

Thomas Huber

Annett Boden

# Übersicht der Wahllokale mit Besetzung

## **9 Stimmbezirke (Urnenwahl)**

je 6 Personen

Wahlvorsteher, Schriftführer, Beisitzer  
sowie die jeweiligen Stellvertreter

## **9 Briefwahl-Stimmbezirke**

je 8 Personen

Briefwahlvorsteher, Schriftführer, die jeweiligen  
Stellvertreter und 4 Beisitzer

# Corona Schutzmaßnahmen

Wahlräume sind nicht von der 3G-Regelung erfasst, es besteht die normale Maskenpflicht. Es gelten die allg. AHA-Regeln.

Jedes Wahlteam erhält kostenlose Corona-Selbsttests am Wahltag ausgehändigt. Die Wahlräume sind ab 07.15 Uhr geöffnet. Die Tests können vor Beginn der Wahlhandlung durchgeführt werden.

Jeder Wahl- bzw. Auszählraum ist mit einem Luftreinigungsgerät ausgestattet.

## **Stimmbezirke 001-009 (Urnenwahl)**

- Einbahnsystem in den Schulgebäuden
- Plexiglasscheiben zwischen Wähler und Wahlhelfer
- Masken (OP und FFP2)
- Desinfektionsmittel

## **Briefwahl-Stimmbezirke**

- Masken (OP und FFP2)
- Desinfektionsmittel

# Aufgabe des Wahlvorstands

Der Wahlvorstand sorgt in unparteiischer Weise für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und für die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk.

Der Wahlvorsteher - in seiner Abwesenheit sein Stellvertreter - leitet die Tätigkeit des Wahlvorstands.

# Ausstattung des Auszählraums

**Ausstattung der Auszählräume der Briefwahl erfolgt durch die Gemeinde:**

Briefwahl:

- Biertische
- 1-2 x Wahlurnen
- Wahlmappe mit allen notwendigen Unterlagen
- Brieföffner, Schreibmaterial, Taschenrechner, Verpackungsmaterial
- Hygieneartikel (Masken, Desinfektionsmittel)

# Briefwahl -Vorbereitungen 15:30 Uhr

- 15:30 Uhr Treffpunkt im Auszählraum
- Der **Wahlvorsteher** stellt die Mitglieder des Wahlvorstands in der Niederschrift fest.
- Der Wahlvorsteher weist die anwesenden Mitglieder auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit hin.
- Der Wahlvorstand überzeugt sich davon, dass die Wahlurnen leer sind. Der Wahlvorsteher verschließt und versiegelt die Wahlurnen.

# Tätigkeiten bis 18:00 Uhr

## Öffnen und Prüfen der Wahlbriefe

### **Inhalt der amtlichen roten Wahlbriefe**

- Wahlschein, ausgestellt von der Gemeinde Neubiberg
- verschlossener blauer Stimmzettelumschlag

### **1. Feststellung der Gesamtzahl der Wahlbriefe**

- ggf. Abgleich mit dem Wahlscheinverzeichnis
- Abgleich mit dem Verzeichnis der für ungültig erklärten Wahlscheine

### **2. Zahl der Wahlscheine in Niederschrift eintragen**

- siehe Nr. 2.3 der Wahl Niederschrift

### **3. Öffnen der Wahlbriefe**

- einzeln und jeweils nacheinander
- Entnahme des Wahlscheins und des Stimmzettelumschlags

# Tätigkeiten bis 18:00 Uhr

## Öffnen und Prüfen der Wahlbriefe

### 4. Inhalt an Briefwahlvorsteher übergeben

- Inhalt auf Richtigkeit prüfen
- Prüfung ob Wahlschein oder Briefwahlumschlag **Anlass zu Bedenken** geben - ggf. aussondern und besonders behandeln

### 5. Stimmrecht auf Wahlschein prüfen

### 6. Sonstige Bedenken?

→ Wenn ja: aussondern und Beschluss fassen

### 7. Stimmzettelumschläge ungeöffnet in die Briefwahlurne legen

# Öffnen und Prüfen der Wahlbriefe

## Zurückweisung von Wahlbriefen durch Beschluss, wenn ...

- ... kein gültiger Wahlschein beigelegt ist,
- ... „Versicherung an Eides statt“ nicht unterschrieben wurde,
- ... kein Stimmzettelumschlag beigelegt ist,
- ... weder roter Wahlbriefumschlag, noch blauer Stimmzettelumschlag verschlossen sind,
- ... mehrere Stimmzettelumschläge beigelegt, aber nicht die gleiche Anzahl gültiger Wahlscheine mit eidesstattlicher Versicherung enthalten sind,
- ... kein amtlicher Stimmzettelumschlag benutzt wurde,
- ... Stimmzettelumschlag mit deutlich fühlbarem Gegenstand gefunden wird.

Bei Briefwahl **zusätzlich ungültig:**

Ungültig sind beide Stimmen, wenn...

- der blaue Stimmzettelumschlag „leer“ abgegeben wurde (ohne Beschlussfassung)
- sich mehrere gekennzeichnete Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag befinden, die jedoch nicht gleich lauten

Sofern **nicht** bereits eine Zurückweisung des Wahlbriefs erfolgt ist, **auch** wenn der blaue Stimmzettelumschlag...

- nicht amtlich ist
- in einer offensichtlich das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abweicht
- einen deutlich fühlbaren Gegenstand enthält

Gemeinde Gemeinde Neubiberg
Verwaltungsgemeinschaft
Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt!

## WAHLSCHEIN für die BUNDESTAGSWAHL

am 26.09.2021

Nur gültig für den Wahlkreis (Nr. und Name)  
221 - München-Land

Wahlschein Nr.

Wählerverzeichnis Nr.

oder vorgesehener Wahlbezirk

oder Wahlschein nach § 25 Abs. 2 BWO

Gemeinde Neubiberg • Bahnhofplatz 3 • 85579 Neubiberg

Die/Der oben genannte Wahlberechtigte

wohnt in (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) - Nur ausfüllen, wenn Versandanschrift nicht mit der Wohnung übereinstimmt -	geboren am
--	------------

kann mit diesem Wahlschein an der Wahl in dem obengenannten Wahlkreis teilnehmen

- gegen Abgabe des Wahlscheins und unter Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses durch **Stimmabgabe** im Wahlraum in einem beliebigen Wahlbezirk des oben genannten Wahlkreises  
oder
- durch **Briefwahl**.

Datum
-------



Unterschrift der/des mit der Erteilung des Wahlscheins beauftragten Be- diensteten (kann bei automatischer Erstellung des Wahlscheins entfallen)
---

Bitte nicht abschneiden, sonst ist der Wahlschein ungültig!

### Wichtiger Hinweis für Briefwählerinnen und Briefwähler!

Bitte nachfolgende Erklärung vollständig ausfüllen und unterschreiben.  
Dann den Wahlschein in den roten Wahlbriefumschlag stecken.

#### Versicherung an Eides statt zur Briefwahl<sup>1</sup>

Ich versichere der mit der Durchführung der Briefwahl betrauten Gemeinde an Eides statt, dass ich den beigefügten Stimmzettel

**persönlich** gekennzeichnet habe

oder als **Hilfsperson<sup>2</sup>** gemäß dem erklärten Willen der Wählerin/des Wählers gekennzeichnet habe.

Datum
X
Unterschrift der Wählerin/des Wählers (Vor- und Familienname)
X

Datum
X
Unterschrift der Hilfsperson (Vor- und Familienname)
X
<b>Weitere Angaben der Hilfsperson in Blockschrift</b>
Vor- und Familienname
Straße, Haus-Nr.
PLZ, Wohnort

<sup>1</sup> Auf die Strafbarkeit einer falsch abgegebenen Versicherung an Eides statt wird hingewiesen.

<sup>2</sup> Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung gehindert sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf **technische Hilfe** bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig** ist eine Hilfeleistung, die unter **missbräuchlicher Einflussnahme** erfolgt, die **selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert** oder wenn ein **Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Sie hat die „Versicherung an Eides statt zur Briefwahl“ zu unterzeichnen. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat. Auf die **Strafbarkeit** einer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der wahlberechtigten Person oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der wahlberechtigten Person erfolgten Stimmabgabe wird hingewiesen.

# Zurückweisung und Beschlussfassung

**Beschlussfassung über Wahlbriefe in jedem Einzelfall !**

## **Zurückweisung:**

- samt Inhalt aussondern
- Zurückweisungsgrund vermerken
- Wieder verschließen
- Unterschrift des Briefwahlvorstehers
- Fortlaufend nummerieren
- Getrennt verwahren

## **Bei Zulassung, wenn Gegenstand der Beschlussfassung der Wahlschein ist:**

- Beschlussvermerk auf Rückseite des Wahlscheins anbringen

## **Anlage zur Niederschrift beachten!**

**Zurückgewiesene Wahlbriefe zählen nicht als Wähler oder ungültige Stimmen.**

**Beschlussfassung über die Zulassung oder die Zurückweisung von Wahlbriefen, die Anlass zu Bedenken gaben (§ 75 Abs. 2 BWO)**



**Der ausgesonderte Wahlbrief wird zurückgewiesen:**

**Begründung**

- Dem roten Wahlbriefumschlag hat **kein** oder **kein gültiger** Wahlschein beigelegt.
- Dem roten Wahlbriefumschlag war **kein** blauer **Stimmzettelumschlag** beigelegt.
- Weder** der rote Wahlbriefumschlag **noch** der blaue Stimmzettelumschlag waren verschlossen.
- Im roten Wahlbriefumschlag waren mehrere blaue Stimmzettelumschläge, aber **nicht die gleiche Anzahl** gültiger und mit der vorgeschriebenen Versicherung an Eides statt versehener Wahlscheine.
- Auf dem Wahlschein fehlte die **Unterschrift** bei der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- Es wurde **kein amtlicher** blauer Stimmzettelumschlag benutzt.
- Es wurde ein blauer Stimmzettelumschlag benutzt, der offensichtlich in einer **das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abwich** oder einen **deutlich fühlbaren Gegenstand** enthielt.



**Der ausgesonderte Wahlbrief wird zugelassen:**

**Begründung**

**Abstimmungsverhältnis:**  **zu**  **Stimmen**

Bei Stimmgleichheit gab meine Stimme den Ausschlag	Name der Gemeinde/der Stadt	Der Wahlbrief/ Stimmzettelumschlag/ Wahlschein erhält die lfd. Nr.
	Nr. oder Bezeichnung des Briefwahlvorstands	
Unterschrift Briefwahlvorsteher/in		

# Entleeren der Wahlurne, Zählen der Wähler

Der Wahlvorstand teilt sich zur schnelleren Ermittlung der Zahl der Wähler in die **zwei Arbeitsgruppen A und B**; sie zählen **gleichzeitig**:

**Arbeitsgruppe A:** alle **Stimmzettelumschläge** (= Wähler) und zwar **ohne sie zu öffnen**.

Die Zahl ist vom **Schriftführer** in die Wahlniederschrift einzutragen;

**Arbeitsgruppe B:** die eingesammelten Wahlscheine der zugelassenen Wahlbriefe durch den Briefwahlvorsteher und den Schriftführer.

Diese Zahlen sind vom Schriftführer in die Wahlniederschrift einzutragen.

## **Kontrolle:**

Die Zahl der Stimmzettelumschläge (Buchst. a) muss mit der Zahl der Wahlscheine (Buchst. b) übereinstimmen. Eine auch nach wiederholter Zählung sich ergebende Abweichung dieser Zahlen ist in der Wahlniederschrift unter 3.2.2 zu vermerken und, soweit möglich, zu erläutern.

# Ablauf der Stimmzählung und Dokumentation

The screenshot shows a video player interface. At the top, the browser address bar displays "Bundestagswahl 2021: Informationen für Wahlhelfende: Ablauf der Stimmzählung und Dokumentation". Below the address bar, the logo of the Federal Election Commission (Der Bundeswahlleiter) is visible. The main content of the video is a hand-drawn title card with the following text:

WAHLHELPER

---

DEMOKRATIE BRAUCHT ENGAGEMENT

---

ABLAUF DER STIMMENZÄHLUNG  
UND DOKUMENTATION

At the bottom of the video player, there is a "WEITERE VIDEOS" button and a progress bar showing "0:01 / 2:49".

# Öffnen der Stimmzettelumschläge und Zählen der Stimmen - Stapelbildung

Nach dem Ermitteln der Wähler, öffnen **mehrere** Wahlhelfer die Stimmzettelumschläge, nehmen die Stimmzettel heraus und bilden daraus die folgenden Stapel:

- a. **je** einen eigenen Stapel **für jede Landesliste** mit den Stimmzetteln, auf denen die Erst- **und** die Zweitstimme **zweifelsfrei gültig** für den Bewerber **und** die Landesliste **derselben** Partei abgegeben worden sind
- b. **einen** Stapel mit den Stimmzetteln, auf denen die Erst- **und** die Zweitstimme **zweifelsfrei gültig** für einen Bewerber und eine Landesliste **verschiedener** Parteien abgegeben worden sind, oder auf denen **nur** die Erst- oder **nur** die Zweitstimme jeweils **zweifelsfrei gültig** und die andere Stimme nicht abgegeben worden ist
- c. einen Stapel mit **leeren Stimmzettelumschlägen** und (eindeutig) **ungekennzeichneten Stimmzetteln**. Stimmzettel, die keine Kennzeichnung enthalten, sind ungültig. Ist der Stimmzettelumschlag leer abgegeben worden, so gelten beide Stimmen als ungültig.

# Öffnen der Stimmzettelumschläge und Zählen der Stimmen - Stapelbildung

d) einen Stapel mit Stimmzettelumschlägen, die **mehrere Stimmzettel** enthalten; Beschlussfassung durch den Briefwahlvorstand ist notwendig.

e) einen Stapel mit Stimmzettelumschlägen und Stimmzetteln, die **Anlass zu Bedenken** geben und über die später vom Briefwahlvorstand **Beschluss zu fassen** ist

► **Muster des Fachverlags Jüngling-gbb**

Beschluss des (Brief-)Wahlvorstands über die Gültigkeit von Stimmzetteln, die Anlass zu Bedenken gaben (§ 69 Abs. 6 BWO)		
<input type="radio"/> <b>Der Stimmzettel ist ungültig hinsichtlich der</b> <input type="checkbox"/> <b>Erststimme</b> <input type="checkbox"/> <b>Zweitstimme</b>		
<b>Begründung</b>	<input type="checkbox"/> Der Wählerwille ist nicht zweifelsfrei erkennbar.	
	<input type="checkbox"/> Der Stimmzettel enthält einen Zusatz/Vorbehalt oder ist mit einem besonderen Merkmal versehen.	
	<input type="checkbox"/> Der Stimmzettel ist nicht amtlich hergestellt.	
	<input type="checkbox"/> <b>Nur bei Briefwahl:</b> Mehrere gekennzeichnete Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag, die jedoch nicht gleich lauten.	
	<input type="checkbox"/> Sonstige Gründe:	
<input type="radio"/> <b>Der Stimmzettel ist gültig hinsichtlich der</b> <input type="checkbox"/> <b>Erststimme</b> <input type="checkbox"/> <b>Zweitstimme</b>		
<b>Begründung</b>	Nr. oder Kurzbezeichnung/Kennwort	Nr. oder Kurzbezeichnung/Kennwort
	<input type="checkbox"/> Der Wählerwille ist zweifelsfrei erkennbar.	
	<input type="checkbox"/> <b>Nur bei Briefwahl:</b> Mehrere gekennzeichnete Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag, die gleich lauten.	
	<input type="checkbox"/> <b>Nur bei Briefwahl:</b> Mehrere Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag, von denen nur einer gekennzeichnet ist.	
	<input type="checkbox"/> Sonstige Gründe:	
<b>Abstimmungsverhältnis:</b>		
	zu	Stimmen
Bei Stimmgleichheit gab meine Stimme den Ausschlag	Name der Gemeinde/der Stadt	Der Stimmzettel erhält die lfd. Nr.
	Nr. oder Bezeichnung des Wahlbezirks/des Briefwahlvorstands	
Unterschrift (Brief-)Wahlvorsteher/in		

# Stimmzettel-Stapel a)

**Stapel a)**

Erststimme		Zweitstimme	
1	 <b>AP</b> A-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>AP</b> A-Partei 
2	 <b>BP</b> B-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <b>BP</b> B-Partei 
3	 <b>CP</b> C-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <b>CP</b> C-Partei 

**GÜLTIG**

**Stapel a)**

Erststimme		Zweitstimme	
1	 <b>AP</b> A-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <b>AP</b> A-Partei 
2	 <b>BP</b> B-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>BP</b> B-Partei 
3	 <b>CP</b> C-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <b>CP</b> C-Partei 

**Stapel a)**

Erststimme		Zweitstimme	
1	 <b>AP</b> A-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <b>AP</b> A-Partei 
2	 <b>BP</b> B-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <b>BP</b> B-Partei 
3	 <b>CP</b> C-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>CP</b> C-Partei 

# Stimmzettel-Stapel b)

- **Erst- und Zweitstimme** zweifelsfrei gültig bei Bewerber und Landesliste **verschiedener Wahlvorschläge** oder
- **nur Erststimme** zweifelsfrei gültig oder
- **nur Zweitstimme** zweifelsfrei gültig

**Stapel b)**

Erststimme			Zweitstimme			
1	 AP A-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AP	A-Partei	1
2	 BP B-Partei	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	BP	B-Partei	2
3	 CP C-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CP	C-Partei	3

Nur Erststimme gültig

**Stapel b)**

Erststimme			Zweitstimme			
1	 AP A-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AP	A-Partei	1
2	 BP B-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	BP	B-Partei	2
3	 CP C-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CP	C-Partei	3

Nur Zweitstimme gültig

**Stapel b)**

Erststimme			Zweitstimme			
1	 AP A-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AP	A-Partei	1
2	 BP B-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	BP	B-Partei	2
3	 CP C-Partei	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	CP	C-Partei	3

# Stimmzettel-Stapel c)

Ungekennzeichnete  
(= leer abgegebene) Stimmzettel

**UNGÜLTIG**

**Stapel c)**

Erststimme				Zweitstimme			
1	,               	AP A-Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AP A-Partei        ,      ,       		1
2	,               	BP B-Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	BP B-Partei        ,      ,       		2
3	,               	CP C-Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	CP C-Partei        ,      ,       		3

- Ungültig sind **beide** Stimmen insbesondere, wenn der Stimmzettel ...
  - ... nicht gekennzeichnet ist (**ohne** Beschlussfassung)
  - ... mit einem besonderen Merkmal versehen ist
  - ... völlig durchgestrichen oder durchgerissen ist
  - ... auf der Rückseite gekennzeichnet oder beschrieben ist
  - ... nicht amtlich oder für einen Wahlkreis in einem anderen Bundesland gültig ist

## **Ungültig ist die Erst- bzw. die Zweitstimme, wenn der Stimmzettel**

- nur eine Stimmabgabe enthält – hinsichtlich der nicht abgegebenen Stimme (ohne Beschlussfassung)
- den Wählerwillen nicht zweifelsfrei erkennen lässt
- einen Zusatz oder Vorbehalt enthält

## **Ungültig ist die Stimme, wenn der Stimmzettel**

- Für einen anderen Wahlkreis innerhalb desselben Bundeslands gültig ist

# Beschlussfassung erforderlich

Dann: entweder **gültig** oder **ungültig**

- Stapel d) Stimmzettel mit Anlass zu Bedenken

**Stapel d)**

Erststimme			Zweitstimme		
1	?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	?	1
2	?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	?	2
3	?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	?	3

## ► Muster des Fachverlags Jüngling-gbb

### Beschluss des (Brief-)Wahlvorstands über die Gültigkeit von Stimmzetteln, die Anlass zu Bedenken gaben (§ 69 Abs. 6 BWO)

**Der Stimmzettel ist ungültig hinsichtlich der**

**Erststimme**  **Zweitstimme**

**Begründung**

Der Wählerwille ist nicht zweifelsfrei erkennbar.

Der Stimmzettel enthält einen Zusatz/Vorbehalt oder ist mit einem besonderen Merkmal versehen.

Der Stimmzettel ist nicht amtlich hergestellt.

**Nur bei Briefwahl:** Mehrere gekennzeichnete Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag, die jedoch nicht gleich lauten.

Sonstige Gründe:

**Der Stimmzettel ist gültig hinsichtlich der**

**Erststimme**   **Zweitstimme**

**Begründung**

Der Wählerwille ist zweifelsfrei erkennbar.

**Nur bei Briefwahl:** Mehrere gekennzeichnete Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag, die gleich lauten.

**Nur bei Briefwahl:** Mehrere Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag, von denen nur einer gekennzeichnet ist.

Sonstige Gründe:

**Abstimmungsverhältnis:**  **zu**  **Stimmen**

Bei Stimmgleichheit gab meine Stimme den Ausschlag

Name der Gemeinde/der Stadt

Der Stimmzettel erhält die lfd. Nr.

Nr. oder Bezeichnung des Wahlbezirks/des Briefwahlvorstands

Unterschrift (Brief-)Wahlvorsteher/in

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>	
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input checked="" type="radio"/>	
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input type="radio"/>	
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>	

<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input checked="" type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

**Der Wähler hat sowohl bei der Erst- als auch bei der Zweitstimme den Wahlvorschlag Nr. 2 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt.**

<b>Beschluss</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input type="checkbox"/> erforderlich
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)
	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig
<b>Ergebnis- spalte</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II <input type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	D2	
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig
<b>Ergebnis- spalte</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II <input type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	F2	
<b>Erläuterung</b>	Der Wähler hat bei der Erst- und bei der Zweitstimme den Wahlkreisbewerber und die Landesliste Nr. 2 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle gekennzeichnet. Beide Stimmen sind demzufolge zweifelsfrei gültig.	
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BWO	
<b>Bemerkung</b>	Eine Kennzeichnung ist auch in anderer eindeutiger Weise (z.B. durch das Wort „Ja“) möglich. Allerdings ist hierbei stets eine Beschlussfassung nach § 69 Abs. 6 BWO erforderlich (Siehe Beispiel 7).	

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

#### Erststimme

#### Zweitstimme

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	AP	A-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	BP	B-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	CP	C-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	DP	D-Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<input type="checkbox"/>	AP	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	<input checked="" type="checkbox"/>	1
<input type="checkbox"/>	BP	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlig, Norbert Krieger	<input type="checkbox"/>	2
<input type="checkbox"/>	CP	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	<input type="checkbox"/>	3
<input type="checkbox"/>	CCP	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	<input type="checkbox"/>	4
<input type="checkbox"/>	DP	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	<input type="checkbox"/>	5

**Der Wähler hat bei der Erst- und bei der Zweitstimme jeweils den Wahlvorschlag Nr. 1 außerhalb des dafür vorgesehenen Kreises angekreuzt.**

<b>Beschluss</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input type="checkbox"/> erforderlich						
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input type="checkbox"/> Stapel d) (Bedenken/Beschlussfassung)	<input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e)			
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	D1
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	F1
<b>Erläuterung</b>	Der Wähler hat den Wahlkreisbewerber und die Landesliste Nr. 1 zwar nicht an der dafür vorgesehenen Stelle im Kreis gekennzeichnet, jedoch ist der Wählerwille in beiden Fällen zweifelsfrei erkennbar und daher sind beide Stimmen auch als zweifelsfrei gültig (ohne Beschlussfassung) zu werten.							
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BWO							
<b>Bemerkung</b>	Sofern ein Kreuz nur geringfügig einen anderen Wahlvorschlag berührt, hat dies keinen Einfluss auf die Gültigkeit, sofern der Wählerwille zweifelsfrei zu erkennen ist. Im Zweifel ist der Stimmzettel auszusondern und im weiteren Verlauf nach § 69 Abs. 6 BWO beschlussmäßig zu behandeln.							

## Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

### Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input type="radio"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input checked="" type="radio"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>

1	<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
2	<input checked="" type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
3	<input type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
4	<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
5	<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Der Wähler hat bei der Erststimme den Wahlvorschlag Nr. 3 und bei der Zweitstimme den Wahlvorschlag Nr. 2 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt.

<b>Beschluss</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input type="checkbox"/> erforderlich						
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)				
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input checked="" type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	D3
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input checked="" type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	F2
<b>Erläuterung</b>	Der Wähler hat bei der Erststimme den Wahlkreisbewerber Nr. 3 und bei der Zweitstimme die Landesliste Nr. 2 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle gekennzeichnet. Beide Stimmen sind demzufolge zweifelsfrei gültig.							
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BWO							
<b>Bemerkung</b>	Eine Kennzeichnung ist auch in anderer eindeutiger Weise (z.B. durch das Wort „Ja“) möglich. Allerdings ist hierbei stets eine Beschlussfassung nach § 69 Abs. 6 BWO erforderlich (Siehe Beispiel 7).							

## Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

### Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>	
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input checked="" type="radio"/>	
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input type="radio"/>	
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>	

<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

**Der Wähler hat bei der Erststimme den Wahlvorschlag Nr. 2 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt. Eine Zweitstimme wurde nicht abgegeben.**

<b>Beschluss</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input type="checkbox"/> erforderlich						
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)				
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input checked="" type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	D2
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig	<input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input checked="" type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	E
<b>Erläuterung</b>	Der Wähler hat bei der Erststimme den Wahlkreisbewerber Nr. 2 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle gekennzeichnet. Die Erststimme ist demzufolge zweifelsfrei gültig. Die nicht abgegebene Zweitstimme ist als ungültige Stimme (ohne Beschlussfassung) zu werten.							
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 4 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BWO							
<b>Bemerkung</b>	Eine Kennzeichnung ist auch in anderer eindeutiger Weise (z.B. durch das Wort „Ja“) möglich. Allerdings ist hierbei stets eine Beschlussfassung nach § 69 Abs. 6 BWO erforderlich (Siehe Beispiel 7).							

## Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

### Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input type="radio"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input type="radio"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input checked="" type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

**Der Wähler hat bei der Zweitstimme den Wahlvorschlag Nr. 2 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt. Eine Erststimme wurde nicht abgegeben.**

<b>Beschluss</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input type="checkbox"/> erforderlich						
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input type="checkbox"/> Stapel d)	<input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)			
<b>Wertung Erststimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig	<input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input checked="" type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	C
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig	<input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input checked="" type="checkbox"/> ZS II	<input type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	F2
<b>Erläuterung</b>	Der Wähler hat bei der Zweitstimme die Landesliste Nr. 2 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle gekennzeichnet. Die Zweitstimme ist demzufolge zweifelsfrei gültig. Die nicht abgegebene Erststimme ist als ungültige Stimme (ohne Beschlussfassung) zu werten.							
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 4 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BWO							
<b>Bemerkung</b>	Eine Kennzeichnung ist auch in anderer eindeutiger Weise (z.B. durch das Wort „Ja“) möglich. Allerdings ist hierbei stets eine Beschlussfassung nach § 69 Abs. 6 BWO erforderlich (Siehe Beispiel 7).							

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input type="radio"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input type="radio"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Der Wähler hat den Stimmzettel leer abgegeben.

**Beschluss**     nicht erforderlich     erforderlich

**Stapel-  
zuordnung**     Stapel a)  
(Erst- und Zweit-  
stimme gleich)     Stapel b)  
(Erst- und Zweitstimme verschieden /  
nur Erststimme / nur Zweitstimme)     Stapel c)  
(ungekennzeichnet)     Stapel d)  
(Bedenken/Beschlussfassung)     Bei Briefwahl: Stapel e)

**Wertung  
Erststimme**     gültig     ungültig    **Ergebnis-  
spalte**     ZS I     ZS II     ZS III    **Kennbuchstabe**   

**Wertung  
Zweitstimme**     gültig     ungültig    **Ergebnis-  
spalte**     ZS I     ZS II     ZS III    **Kennbuchstabe**   

**Erläuterung**    Der Wähler hat den Stimmzettel nicht gekennzeichnet. Die Erst- und die Zweitstimme sind daher (ohne Beschlussfassung) ungültig zu werten.

**Rechtsgrundlage** § 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BWO

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input checked="" type="radio"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input type="radio"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input checked="" type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei <b>Ja</b> Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Der Wähler hat bei der Erststimme den Wahlvorschlag Nr. 2 eingekreist und bei der Zweitstimme im Wahlvorschlag Nr. 3 das Wort „Ja“ eingetragen.

<b>Beschluss</b>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> erforderlich
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)
	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	<input type="text" value="D2"/>	
<b>Kennbuchstabe</b>	<input type="text" value="F3"/>	
<b>Erläuterung</b>	Der Wähler hat zwar den Wahlkreisbewerber Nr. 2 und die Landesliste Nr. 3 nicht an der dafür vorgesehenen Stelle im Kreis durch ein Kreuz gekennzeichnet, jedoch ist durch die sonstige Kennzeichnung der Wählerwille in beiden Fällen zweifelsfrei zu erkennen. Beide Stimmen sind nach entsprechender Beschlussfassung gültig zu werten. Es handelt sich bei den beiden Kennzeichnungen wahlrechtlich gesehen um keine Zusätze oder Vorbehalte, die nach § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 BWG zur Ungültigkeit der Stimmen führen würden. Ebenso liegen mit Blick auf die Wahrung des Wahlheimnisses keine besonderen Merkmale vor.	
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO	
<b>Bemerkung</b>	Es sind neben den im Beispiel gezeigten sonstigen Kennzeichnungen auch andere Varianten, wie z.B. Unterstreichen eines Wahlvorschlags, Eintragen des Parteinamens in den Kreis für die Stimmabgabe oder Ausmalen des Kreises für die Stimmabgabe denkbar.	

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	AP	A-Partei	<input type="radio"/>	
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	BP	B-Partei	<del><input checked="" type="radio"/></del>	
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	CP	C-Partei	<input checked="" type="radio"/>	<i>soil gelten</i>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	DP	D-Partei	<input type="radio"/>	

<input type="radio"/>	AP	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<del><input checked="" type="radio"/></del>	BP	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input checked="" type="radio"/>	CP	C-Partei Stavros Giannakopoulos, Michael Berta Gansel, Ilvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="radio"/>	CCP	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="radio"/>	DP	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Der Wähler hat bei der Erst- und Zweitstimme zunächst jeweils den Wahlvorschlag Nr. 2 gekennzeichnet, dann aber die Kreuze wieder getilgt und dafür jeweils den Wahlvorschlag Nr. 3 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt. Zusätzlich hat er je eine handschriftliche Bemerkung dazugeschrieben.

<b>Beschluss</b>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> erforderlich
<b>Stapelzuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweitstimme gleich)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)
	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnisspalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnisspalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	<input type="text" value="D3"/>	
<b>Kennbuchstabe</b>	<input type="text" value="F3"/>	
<b>Erläuterung</b>	Trotz der Tilgung der vorausgegangenen Kennzeichnungen und der handschriftlichen Bemerkungen ist der Wählerwille sowohl bei der Erst- als auch der Zweitstimme für den Wahlkreisbewerber bzw. die Landesliste Nr. 3 zweifelsfrei zu erkennen. Beide Stimmen sind nach entsprechender Beschlussfassung gültig zu werten. Es handelt sich bei der Tilgung und bei der handschriftlichen Bemerkung wahlrechtlich um keine Zusätze oder Vorbehalte, die nach § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 BWG zur Ungültigkeit der Stimmen führen würden. Ebenso liegen mit Blick auf die Wahrung des Wahlheimnisses keine besonderen Merkmale vor. Selbst dann nicht, wenn der Wähler den Stimmzettel bei der Tilgung leicht beschädigt hat.	
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO	
<b>Bemerkung</b>	Wenn sich ein Wähler verschrieben hat, ist ihm auf Verlangen nach § 56 Abs. 8 BWO ein neuer Stimmzettel auszuhändigen, wenn zuvor der alte Stimmzettel im Beisein eines Wahlvorstandsmitglieds zerrissen wurde. Die Reste des alten Stimmzettels verbleiben beim Wähler.	

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> <small>Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg</small>	<b>AP</b> A-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> <small>Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg</small>	<b>BP</b> B-Partei	<input type="checkbox"/>	
3	<b>Schulze, Erich</b> <small>Laborant Nickelstraße 24 93053 Regensburg</small>	<b>CP</b> C-Partei	<input type="checkbox"/>	
5	<b>Bolle, Heidi</b> <small>Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg</small>	<b>DP</b> D-Partei	<input type="checkbox"/>	

1	<input type="checkbox"/>	<b>AP</b> A-Partei <small>Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo</small>	1
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>BP</b> B-Partei <small>Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlig, Norbert Krieger</small>	2
3	<input type="checkbox"/>	<b>CP</b> C-Partei <small>Dr. Gustav Ehrlich, Anneloret Meier, Berta Gans, Silvie Helweber, Uli Bär</small>	3
4	<input type="checkbox"/>	<b>CCP</b> CC-Partei <small>Carman Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Gusten Cetschko, Christa Cruz</small>	4
5	<input type="checkbox"/>	<b>DP</b> D-Partei <small>Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein</small>	5

**Der Wähler hat bei der Erststimme alle Wahlvorschläge bis auf den Wahlvorschlag Nr. 2 und bei der Zweitstimme alle Wahlvorschläge bis auf den Wahlvorschlag Nr. 1 durchgestrichen.**

<b>Beschluss</b>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input checked="" type="checkbox"/> erforderlich
<b>Stapelzuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweitstimme gleich) <input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme) <input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet) <input checked="" type="checkbox"/> Stapel d) (Bedenken/Beschlussfassung) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e)
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig <b>Ergebnisspalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III <b>Kennbuchstabe</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 2px;">D2</span>
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig <b>Ergebnisspalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III <b>Kennbuchstabe</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 2px;">F1</span>
<b>Erläuterung</b>	<p>Nur Streichungen als eindeutige Kennzeichnung des einzigen nicht gestrichenen Wahlvorschlags sind möglich. Der Wählerwille ist sowohl bei Erst- als auch Zweitstimme für den Wahlkreisbewerber Nr. 2 bzw. die Landesliste Nr. 1 zweifelsfrei zu erkennen. Beide Stimmen sind nach entsprechender Beschlussfassung gültig zu werten. Es handelt sich bei Streichungen wahrrechtlich um keine Zusätze oder Vorbehalte, die nach § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 BWG zur Ungültigkeit der Stimmen führen würden. Ebenso liegen mit Blick auf die Wahrung des Wahlgeheimnisses keine besonderen Merkmale vor.</p>
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO
<b>Bemerkung</b>	Hätte der Wähler den Wahlkreisbewerber Nr. 2 bzw. die Landesliste Nr. 1 zusätzlich je mit einem Kreuz gekennzeichnet, wäre der Stimmzettel ebenso beschlussmäßig zu behandeln.

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>

1	<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
3	<input type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
4	<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
5	<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Der Wähler hat bei der Erststimme die Wahlvorschläge Nr. 2 und Nr. 3 und bei der Zweitstimme den Wahlvorschlag Nr. 2 jeweils im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt.

<b>Beschluss</b>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> erforderlich
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)
	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)
<b>Wertung Erststimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig <input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	<input type="text" value="C"/>	
<b>Kennbuchstabe</b>	<input type="text" value="F2"/>	
<b>Erläuterung</b>	Hinsichtlich der Erststimme ist der Wille des Wählers nicht zweifelsfrei zu erkennen, da der Wähler durch Ankreuzen der Wahlkreisbewerber Nr. 2 und Nr. 3 zwei Stimmen abgegeben hat. Insoweit ist die Erststimme nach entsprechender Beschlussfassung als ungültig zu werten. Bei der Zweitstimme hat der Wähler die Landesliste Nr. 2 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle gekennzeichnet. Im Zuge der Beschlussfassung ist die Zweitstimme daher gültig zu erklären.	
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO	
<b>Bemerkung</b>	Auch wenn die Zweitstimme an sich – wie im Beispiel – zweifelsfrei gültig ist, so ist über sie dennoch im Rahmen der Beschlussfassung zu entscheiden.	

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

### Erststimme

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	AP	A-Partei	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	BP	B-Partei	<input type="radio"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	CP	C-Partei	<input checked="" type="radio"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	DP	D-Partei	<input type="radio"/>

### Zweitstimme

<input type="radio"/>	AP	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input type="radio"/>	BP	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlig, Norbert Krieger	2
<input checked="" type="radio"/>	CP	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input checked="" type="radio"/>	CCP	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="radio"/>	DP	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

**Der Wähler hat bei der Zweitstimme die Wahlvorschläge Nr. 3 und Nr. 4 und bei der Erststimme den Wahlvorschlag Nr. 3 jeweils im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt.**

<b>Beschluss</b>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> erforderlich
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweit- stimme gleich)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)
	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)
<b>Wertung Erststimme</b>	<input checked="" type="checkbox"/> gültig <input type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig <input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b> <input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	<input type="text" value="D3"/>	<b>Kennbuchstabe</b> <input type="text" value="E"/>
<b>Erläuterung</b>	Hinsichtlich der Zweitstimme ist der Wille des Wählers nicht zweifelsfrei zu erkennen, da der Wähler durch Ankreuzen der Landeslisten Nr. 3 und Nr. 4 zwei Stimmen abgegeben hat. Insoweit ist die Zweitstimme nach entsprechender Beschlussfassung als ungültige Stimme zu werten. Bei der Erststimme hat der Wähler den Wahlkreisbewerber Nr. 3 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle gekennzeichnet. Im Zuge der Beschlussfassung ist die Erststimme daher gültig zu erklären.	
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO	
<b>Bemerkung</b>	Auch wenn die Erststimme an sich – wie im Beispiel – zweifelsfrei gültig ist, so ist über sie dennoch im Rahmen der Beschlussfassung zu entscheiden.	

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

### Erststimme

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input type="checkbox"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="checkbox"/>



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

### Zweitstimme

<input checked="" type="checkbox"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input type="checkbox"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="checkbox"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="checkbox"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

**Der Wähler hat bei der Erst- und Zweitstimme jeweils die Wahlvorschläge Nr. 1 und Nr. 2 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt.**

**Beschluss**  nicht erforderlich  erforderlich

**Stapelzuordnung**  Stapel a) (Erst- und Zweitstimme gleich)  Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)  Stapel c) (ungekennzeichnet)  Stapel d) (Bedenken/Beschlussfassung)  Bei Briefwahl: Stapel e)

**Wertung Erststimme**  gültig  ungültig **Ergebnisspalte**  ZS I  ZS II  ZS III **Kennbuchstabe**

**Wertung Zweitstimme**  gültig  ungültig **Ergebnisspalte**  ZS I  ZS II  ZS III **Kennbuchstabe**

**Erläuterung** Sowohl bei der Erst- und der Zweitstimme ist der Wille des Wählers nicht zweifelsfrei zu erkennen, da der Wähler durch Ankreuzen der Wahlkreisbewerber bzw. der Landeslisten Nr. 1 und Nr. 2 jeweils zwei Stimmen abgegeben hat. Beide Stimmen, sowohl die Erst- als auch die Zweitstimme, sind nach entsprechender Beschlussfassung als ungültige Stimmen zu werten.

**Rechtsgrundlage** § 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input type="radio"/>
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input checked="" type="radio"/>
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input checked="" type="radio"/>

**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlis, Norbert Krieger	2
<input checked="" type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input checked="" type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

**Der Wähler hat bei der Erst- und Zweitstimme jeweils den Wahlvorschlag Nr. 5 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt und zusätzlich bei der Erst- und bei der Zweitstimme jeweils den Wahlvorschlag Nr. 3 unterstrichen.**

**Beschluss**     nicht erforderlich     erforderlich

**Stapel-  
zuordnung**     Stapel a)  
(Erst- und Zweit-  
stimme gleich)     Stapel b)  
(Erst- und Zweitstimme verschieden /  
nur Erststimme / nur Zweitstimme)     Stapel c)  
(ungekennzeichnet)     Stapel d)     Bei Briefwahl: Stapel e)  
(Bedenken/Beschlussfassung)

**Wertung  
Erststimme**     gültig     ungültig    **Ergebnis-  
spalte**     ZS I     ZS II     ZS III    **Kennbuchstabe**   

**Wertung  
Zweitstimme**     gültig     ungültig    **Ergebnis-  
spalte**     ZS I     ZS II     ZS III    **Kennbuchstabe**   

**Erläuterung**    Es gibt keinen Vorrang eines Kreuzes vor einer sonstigen Kennzeichnung. Bei der Erst- und der Zweitstimme ist der Wille des Wählers nicht zweifelsfrei zu erkennen, da der Wähler durch Ankreuzen und Unterstreichen der Wahlkreisbewerber bzw. der Landeslisten Nr. 3 und Nr. 5 jeweils zwei Stimmen abgegeben hat. Dies ist nicht zulässig. Beide Stimmen sind nach entsprechender Beschlussfassung als ungültige Stimmen zu werten.

**Rechtsgrundlage** § 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO

**Bemerkung** Der oben genannte Gleichrang erstreckt sich auch auf die sonstige Kennzeichnung in Form von Streichungen (vergleiche Beispiel 9). Hätte der Wähler also alle Wahlvorschläge bis auf zwei gestrichen und einen davon angekreuzt, so wäre ebenfalls kein Vorrang des Kreuzes gegeben.

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	<b>AP</b>	A-Partei	<input type="radio"/>	
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	<b>BP</b>	B-Partei	<input checked="" type="radio"/>	
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	<b>CP</b>	C-Partei	<input type="radio"/>	
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	<b>DP</b>	D-Partei	<input type="radio"/>	← <b>niemals</b>

1	<input type="radio"/>	<b>AP</b>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
2	<input checked="" type="radio"/>	<b>BP</b>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlig, Norbert Krieger	2
3	<input type="radio"/>	<b>CP</b>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
4	<input type="radio"/>	<b>CCP</b>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
5	<input type="radio"/>	<b>DP</b>	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Der Wähler hat bei der Erst- und Zweitstimme jeweils den Wahlvorschlag Nr. 2 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt und zusätzlich eine handschriftliche Bemerkung zu den Wahlvorschlägen Nr. 5 bei Erst- und Zweitstimme hinzugefügt.

**Beschluss**     nicht erforderlich     erforderlich

**Stapelzuordnung**     Stapel a) (Erst- und Zweitstimme gleich)     Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)     Stapel c) (ungekennzeichnet)     Stapel d)     Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)

<b>Wertung Erststimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig <input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnisspalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	C
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig <input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnisspalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I <input type="checkbox"/> ZS II <input checked="" type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	E

**Erläuterung**    Der Wähler hat zwar bei der Erst- und Zweitstimme jeweils den Wahlkreisbewerber bzw. die Landesliste Nr. 2 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle gekennzeichnet, jedoch zusätzlich bemerkt, dass er Wahlkreisbewerber bzw. Landesliste Nr. 5 auf gar keinen Fall wählen will. Ein solcher Zusatz ist wertend, für die Stimmvergabe nicht notwendig und damit unzulässig. Aufgrund der Tatsache, dass sich der Zusatz sowohl auf die Erst- und die Zweitstimme bezieht, sind sowohl Erst- als auch Zweitstimme nach entsprechender Beschlussfassung als ungültige Stimmen zu werten.

**Rechtsgrundlage**    § 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO

**Bemerkung**    Grundsätzlich sind die Erst- und die Zweitstimme getrennt voneinander zu betrachten. Bezieht sich ein unzulässiger Zusatz z.B. nur auf einen Wahlkreisbewerber und somit nur auf die Erststimme, so kommt bei Vorliegen aller sonstigen Voraussetzungen nach entsprechender Beschlussfassung eine Gültigkeit der Zweitstimme in Betracht.

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	AP	A-Partei	<input checked="" type="checkbox"/>	
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	BP	B-Partei	<input type="checkbox"/>	
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	CP	C-Partei	<input type="checkbox"/>	
4	<b>...e, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	DP	D-Partei	<input type="checkbox"/>	

<input checked="" type="checkbox"/>	AP	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Emil Steinschlag, Hedwig Margo	1
<input type="checkbox"/>	BP	B-Partei Markus Meier, Uli ... , Elli ... Simone Ehlig, Norbu ...	2
<input type="checkbox"/>	CP	C-Partei Bustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
<input type="checkbox"/>	CCP	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
<input type="checkbox"/>	DP	D-Partei Doris Stieger, Fred Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Gilt nur, wenn Koalition mit C-Partei

**Der Wähler hat bei der Erst- und Zweitstimme jeweils den Wahlvorschlag Nr. 1 im dafür vorgesehenen Kreis angekreuzt und zusätzlich eine handschriftliche Bemerkung über den gesamten Stimmzettel hinzugefügt.**

<b>Beschluss</b>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> erforderlich	
<b>Stapelzuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (Erst- und Zweitstimme gleich)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (Erst- und Zweitstimme verschieden / nur Erststimme / nur Zweitstimme)	
	<input type="checkbox"/> Stapel c) (ungekennzeichnet)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)	
<b>Wertung Erststimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig	<input checked="" type="checkbox"/> ungültig	
<b>Ergebnisspalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II	<input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	C		
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig	<input checked="" type="checkbox"/> ungültig	
<b>Ergebnisspalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II	<input checked="" type="checkbox"/> ZS III
<b>Kennbuchstabe</b>	E		
<b>Erläuterung</b>	Der Wähler hat zwar bei der Erst- und Zweitstimme jeweils den Wahlkreisbewerber bzw. die Landesliste Nr. 1 in eindeutig bezeichnender Weise und an der dafür vorgesehenen Stelle mit einem Kreuz gekennzeichnet, jedoch zusätzlich bemerkt, dass seine Stimmen nur unter einer bestimmten Voraussetzung zählen sollen. Ein solcher Vorbehalt ist unzulässig und aufgrund der Tatsache, dass sich der Vorbehalt offensichtlich sowohl auf die Erst- und die Zweitstimme bezieht, sind sowohl die Erst- als auch die Zweitstimme nach entsprechender Beschlussfassung als ungültige Stimmen zu werten.		
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO		
<b>Bemerkung</b>	Grundsätzlich sind Erst- und Zweitstimme getrennt voneinander zu betrachten. Bezieht sich ein unzulässiger Vorbehalt nur auf die Landesliste (z.B. durch Streichung einer oder mehrerer der fünf Personen) und somit nur auf die Zweitstimme, so kommt bei Vorliegen aller sonstigen Voraussetzungen nach Beschlussfassung eine Gültigkeit der Erststimme in Betracht.		

### Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 111 Musterkreis  
am 22. September 2013

## Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreis-  
abgeordneten

**Erststimme**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
– maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

**Zweitstimme**

1	<b>Müller, Michael</b> Bäckermeister Braustraße 5 93047 Regensburg	AP	A-Partei	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	A-Partei Sabrina Müller, Gerd Gernot, Udo Graz, Frank Steinschlag, Hedwig Margo	1
2	<b>Dr. Maier, Bert</b> Apotheker Gesundheitsstraße 8 93051 Regensburg	BP	B-Partei	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	B-Partei Markus Meier, Uli Freiberg, Elli Geis, Simone Ehlig, Norbert Krieger	2
3	<b>Schulze, Erich</b> Laborant Nickelstraße 34 93055 Regensburg	CP	C-Partei	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	C-Partei Dr. Gustav Ehrlich, Annegret Meier, Berta Gans, Silvis Vielweber, Uli Bär	3
4		CCP	CC-Partei	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	CC-Partei Carmen Cele, Carl Cramer, Cecile Cam, Cirsten Cetschko, Christa Cruz	4
5	<b>Bolle, Heidi</b> Erzieherin Kindergartenstraße 3 93047 Regensburg	DP	D-Partei	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	D-Partei Doris Stieger, Ingrid Freude, Gerda Groß, Petra Grazer, Nils Klein	5

Der Wähler hat den gesamten Stimmzettel komplett durchgestrichen.

<b>Beschluss</b>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> erforderlich						
<b>Stapel- zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Stapel a) (zweifelsfrei gültig gekennzeichnet)	<input type="checkbox"/> Stapel b) (zweifelsfrei gültig gekennzeichnet)	<input type="checkbox"/> Stapel c) (leer/ungültig)	<input checked="" type="checkbox"/> Stapel d) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Briefwahl: Stapel e) (Bedenken/Beschlussfassung)				
<b>Wertung Erststimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig	<input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II	<input checked="" type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	C
<b>Wertung Zweitstimme</b>	<input type="checkbox"/> gültig	<input checked="" type="checkbox"/> ungültig	<b>Ergebnis- spalte</b>	<input type="checkbox"/> ZS I	<input type="checkbox"/> ZS II	<input checked="" type="checkbox"/> ZS III	<b>Kennbuchstabe</b>	E
<b>Erläuterung</b>	Bei einem komplett durchgestrichenen Stimmzettel sind beide Stimmen nach entsprechender Beschlussfassung als ungültige Stimmen zu werten. Auch die Tatsache, dass sich der Schnittpunkt der beiden Striche (zufällig) im Kreis für die Stimmabgabe des Bewerbers Nr. 3 befindet, darf nicht dazu führen, hier über den Wählerwillen zu spekulieren und ggf. die Erststimme für gültig zu erklären.							
<b>Rechtsgrundlage</b>	§ 34 Abs. 2 Satz 1, § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 BWG, § 69 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 6 BWO							
<b>Bemerkung</b>	Bezieht sich eine völlige Durchstreichung z.B. nur auf alle Wahlkreisbewerber und somit nur auf die Erststimme, so ist die Zweitstimme bei Vorliegen aller sonstigen Voraussetzungen nach entsprechender Beschlussfassung gültig zu werten. Insoweit sind stets die Erst- und die Zweitstimme getrennt voneinander zu betrachten.							

# Schnellmeldung, Wahlniederschrift

## Schnellmeldung

Die Wahl-/Briefwahllokale, die sich in der Grundschule Neubiberg befinden, können die Schnellmeldung direkt in der Schule abgeben – Altbau 1. OG

## Wahlniederschrift

Es ist besonders darauf zu achten, dass die Wahlniederschrift von allen Mitgliedern des Wahlvorstands unterschrieben ist.

Alle Unterlagen werden im Umschlag V8 an das Wahlamt übergeben

- Als Anlage sind beizufügen bei der **Briefwahl**:
  - die **Wahlbriefe**, die der Briefwahlvorstand zurückgewiesen hat
  - die Wahlscheine, über die der Briefwahlvorstand besonders beschlossen hat
  - die **Stimmzettel** und **Stimmzettelumschläge**, über deren Gültigkeit der Briefwahlvorstand besonders beschlossen hat

# Übergabe der Wahlunterlagen

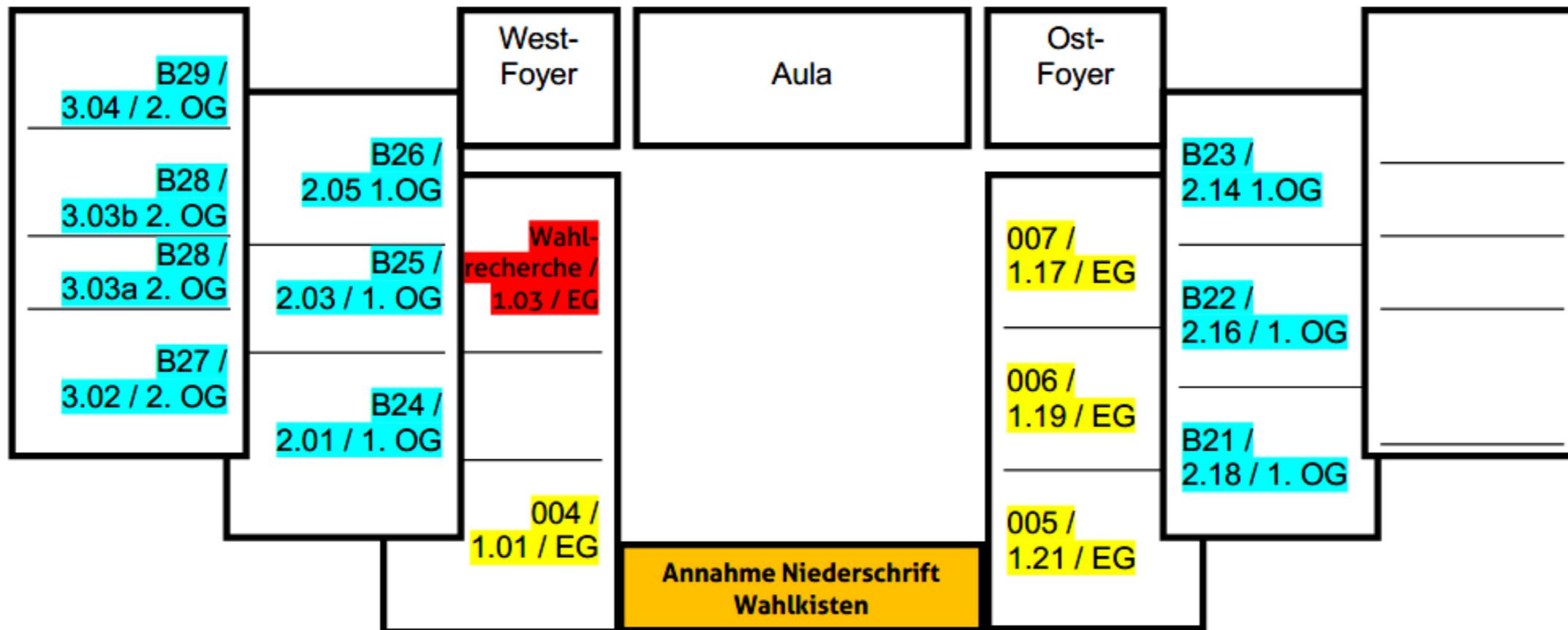
Hat der Wahlvorstand seine Aufgaben erledigt, werden die Wahlunterlagen entsprechend 5.8 und 5.9 der Wahlniederschrift verpackt.

(Soweit diese nicht der Wahlniederschrift beigelegt sind)

Die Abgabe der Unterlagen und die Prüfung der Niederschriften erfolgt im Anschluss in der Grundschule Neubiberg.

# Übergabe der Wahlunterlagen

## Raumaufteilung Grundschule Bundestagswahl 2021



Annahme Schnellmeldung

- Stimmbezirk der Grundschule
- Briefwahl
- Wahlrecherche

**Noch Fragen?**



**Gemeinde NEUBIBERG**  
Landkreis München

Rathausplatz 12  
85579 Neubiberg

Telefon: +49 89 600 12 - 0  
Telefax: +49 89 600 12 - 58

[gemeinde@neubiberg.de](mailto:gemeinde@neubiberg.de)  
[www.neubiberg.de](http://www.neubiberg.de)